

fischreiche Fluß Schunta vorbei / der insonderheit gute woltschmeckende Krebse gibt.

Catlenburg / ein Fürstlich Grubenhagisches / und mit dem Fürstentum / Herren Herzog Christian Ludwigen nacher Zell gehöriges Schloß / oder Amthaus / auff einem Berge / an der Rume / alda vorhin ein Jungfrauen Closter gewesen / gelegen.

Christianpreiß / ein starckes Schloß / vom König Christian dem Vierten zu Dennemarck / recht an der Ost. See / und ein Meilwegs von Kiel / von neuen erbaut.

Clauß / ein Mönchs Closter / Benedictiner Ordens / vor Jahren / nahend der Statt Banderseheim / an einem Berge / nach Wolffenbüttel gehörig. Die Mönche haben alda / als an einem einsamen Ort / fleißig studiren müssen / denen / von andern benachbarten reichen Clöstern / zugesteuert worden ; weilen dises Closter Clauß / an sich selbst / von geringen Mitteln gewesen.

Clausthal / eine Bergstatt in dem Fürstentum Grubenhagen / dabey ein altes / in dem Oberhartzischen Gebürge / belegenes Bergwerck : die Statt aber ist ohne Mauren / und bestehet in 360. Wohnhäusern. Auff dem Marckt ist eine wolgebaute neue Kirch / mit Bley ganz über gedecket / wie auch / an disem Marckt / ein neu erbautes Fürstlich Amthaus. Liegt eine Meil von der Bergstatt Altenau 3. Meiln vom Brockensberg / und nahend Statt Zellerfeld.

Cops